>> Briefkopf verwenden, oder Absender einfügen <<

>> Adresse Vermieter <<

 >> Ort, Datum <<

***Bitte um Mietstundung, >> Mietverhältnis, gem. Mietvertrag vom …. <<***

>> Sehr geehrter Herr …., sehr geehrte Frau ….., (bei jur. Personen ggfs. Geschäftsführung), <<

aufgrund des am 20.03.2020 in Kraft getretenen Erlasses über infektionsschützende Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 vom 19.03.2020 wurden, zunächst befristet bis zum 19.04.2020, einschneidende Maßnahmen zur Beschränkung des Kontakts im öffentlichen Bereich seitens der Landesregierung veranlasst.

Von diesen Maßnahmen ist mein Betrieb / sind wir direkt betroffen.

Die ebenfalls veranlasste Schließung von Schulen, KiTas und sonstigen Betreuungseinrichtungen führt zu erheblichem Personalmangel und nicht zuletzt persönlichen Einschränkungen, so dass eine geregelte Unternehmensführung derzeit nicht möglich ist.

Für die Dauer dieser Beschränkungen im privaten, als auch im öffentlichen Bereich, stellt die Mietzahlung, neben den weiter laufenden Kosten, ohne dass derzeit entsprechende Umsätze erzielt werden können, eine erhebliche, existenzgefährdende Belastung dar.

Um ebenfalls angekündigte staatliche Hilfen werde/n ich/wir uns umgehend bemühen, ob diese rechtzeitig erreicht werden können, halte/n ich/wir jedoch für ungewiss.

Ich/wir möchte/n Sie daher bitten,

die Mietzahlungen der Monate ……….., zu stunden und

mir/uns die Möglichkeit einzuräumen, die sich hieraus ergebenden Rückstände nach Wiederaufnahme der betrieblichen Tätigkeit in Raten neben den Mietzahlungen ab dem Monat ………2020 zu begleichen.

Für Ihr Entgegenkommen bedanke/n ich/wir mich/wir uns vorab herzlich und hoffe/n auf eine wohlwollende Mitteilung.

Für die weitere Abstimmung stehe/n ich/wir gern zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

>> Unterschrift <<